

# Unser Klimaziel

Der Nachhaltigkeit verpflichtet seit 1998 | Ausgabe Deutschland, Österreich, Liechtenstein, Italien und Luxemburg

Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Wir finden: Handeln ist angezeigt. Als Pionierin verpflichten wir uns bei den aktiv verwalteten Fonds der Responsible-Produktlinie in den traditionellen Anlageklassen dem Zwei-Grad-Ziel der internationalen Klimapolitik. Konkret haben wir uns bei diesen Fonds seit 2020 das Ziel gesetzt, CO<sub>2</sub>e-Intensität der Anlagen jährlich um mindestens vier Prozent zu reduzieren. Damit wollen wir unsere Anlegerinnen und Anleger auch vor finanziellen Risiken des Klimawandels schützen und sie an den Chancen einer nachhaltigen Wirtschaft teilhaben lassen – Veränderungen in der Verbrauchernachfrage oder neue Zukunftstechnologien beispielsweise.

## Treibhausgasbudget als Massvorgabe

Das Treibhausgasbudget, auch CO<sub>2</sub>e-Budget, bezeichnet die Menge der CO<sub>2</sub>e-Emissionen, die noch freigesetzt werden können, ohne dass die globale Erwärmung gegenüber dem vorindustriellen Niveau zwei Grad übersteigt. Laut dem Weltklimarat der Vereinten Nationen werden die Temperaturen mit grosser Wahrscheinlichkeit nicht um mehr als zwei Grad steigen, sofern sich die Emissionen von Treibhausgasen ab dem Jahr 2019 insgesamt auf weniger als 1'090 Gigatonnen CO<sub>2</sub>e beschränken. Zum Vergleich: Im Jahr 2019 wurden weltweit schätzungsweise knapp 60 Gigatonnen CO<sub>2</sub>e emittiert.<sup>2</sup>

Wenn die Wirtschaft so weitermacht wie bisher, wird das Treibhausbudget also in weniger als 20 Jahren erschöpft sein. Ohne Reduktionsbemühungen ist ein Temperaturanstieg von rund vier bis sechs Grad Celsius bis zum Ende des 21. Jahrhunderts wahrscheinlich.<sup>2</sup> Dies könnte irreparable Schäden für die Umwelt, die biologische Vielfalt und das menschliche Wohlergehen zur Folge haben. Der geschätzte Marktwertverlust würde sich auf zwischen 4,2 und 13,8 Billionen US-Dollar belaufen.<sup>3</sup>

Das Pariser Klimaschutzabkommen von 2015 schreibt deshalb Ziele vor, um das Treibhausgasbudget nicht zu überschreiten. So müssen die CO<sub>2</sub>e-Emissionen bis 2050 um mindestens 70% reduziert werden.<sup>4</sup>

<sup>1</sup> CO<sub>2</sub>-Äquivalente (CO<sub>2</sub>e) sind eine Masseinheit zur Vereinheitlichung der Klimawirkung der Treibhausgase Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Methan (CH<sub>4</sub>), Lachgas (NO<sub>2</sub>) und fluoridierte Treibhausgase (FCKW). Alle diese Gase weisen eine unterschiedliche Verweildauer in der Atmosphäre auf und tragen nicht in gleichem Masse zum Treibhauseffekt bei.

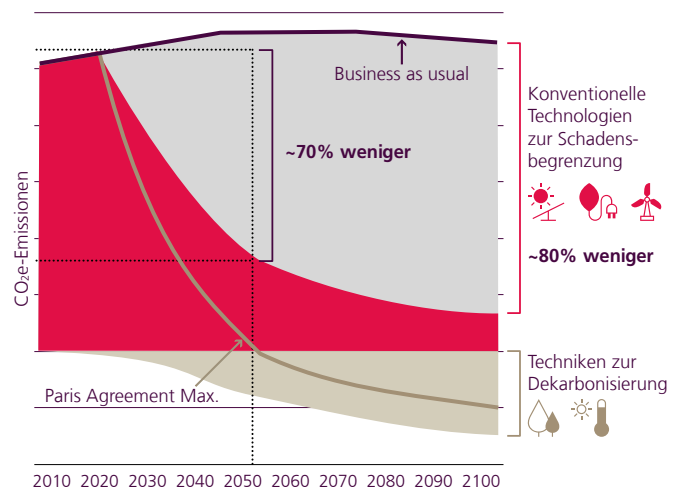
<sup>2</sup> Vgl. UN Emission Gap Report 2020: <https://www.unep.org/emissions-gap-report-2020>.

<sup>3</sup> Vgl. PRI, MSCI ([https://www.ngfs.net/sites/default/files/medias/documents/overview\\_of\\_environmental\\_risk\\_analysis\\_by\\_financial\\_institutions.pdf](https://www.ngfs.net/sites/default/files/medias/documents/overview_of_environmental_risk_analysis_by_financial_institutions.pdf)).

<sup>4</sup> Vgl. UN Climate Change Agreement: <https://unfccc.int/process-and-meetings/the-paris-agreement/the-paris-agreement> (<https://www.wri.org/insights/what-does-net-zero-emissions-mean-6-common-questions-answered>).

<sup>5</sup> Vgl. Greenhouse Gas Protocol | ([ghgprotocol.org](https://ghgprotocol.org)).

## CO<sub>2</sub>e-Ausstoss im Vergleich: Mit und ohne Massnahmen und mit dem Pariser Klimaziel (Schätzung)



Quelle: Swisscanto

## Berechnungsgrundlagen der CO<sub>2</sub>e-Intensität

Unser Ziel ist klar: Wir senken die CO<sub>2</sub>e-Intensität unserer aktiv verwalteten Fonds der traditionellen Anlageklassen jährlich um mindestens 4%. So erreichen wir die geforderte Reduktion von mindestens 70% im Jahr 2050. Dieses Ziel wurde von unserem wissenschaftlichen Nachhaltigkeitsbeirat extern validiert.

Doch wie messen wir die CO<sub>2</sub>e-Emissionen? Ein gängiges Mass ist die CO<sub>2</sub>e-Intensität; dabei werden die Treibhausgasemissionen eines Unternehmens durch dessen Umsatz dividiert, um ein Mass für die Umweltverschmutzung pro Einheit des erzielten Umsatzes zu erhalten. Die Treibhausgasemissionen von Unternehmen unterschiedlicher Grösse und Branchenzugehörigkeit werden damit vergleichbar.

Unter Berücksichtigung des internationalen Standards Greenhouse Gas Protocol (GHG-Protokoll)<sup>5</sup> verwenden wir die Emissionsdaten von renommierten externen Datenanbietern. Indem wir den CO<sub>2</sub>e-Ausstoss normieren, erhalten wir ein vergleichbares Mass für alle Unternehmensinvestitionen. Wir berücksichtigen direkte sowie indirekte Emissionen von Unternehmen, die im GHG-Protokoll als Scope 1 und Scope 2 bezeichnet werden. Einzig die Dokumentation von Emissionsdaten aus vor- und nachgelagerten Teilen der Wertschöpfungskette (Scope 3) ist im GHG-Protokoll aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit und -qualität derzeit noch nicht vorgesehen. Daher beziehen wir diese Daten aktuell nicht in die Betrachtung mit ein.

Für staatliche Investitionen verwenden wir die offiziellen Daten der Europäischen Kommission («EDGAR»), die CO<sub>2</sub>e-Emissionsdaten zu allen Staaten bereitstellt. Um die Vergleichbarkeit für Staaten sicherzustellen, teilen wir den CO<sub>2</sub>e-Ausstoss durch das BIP.

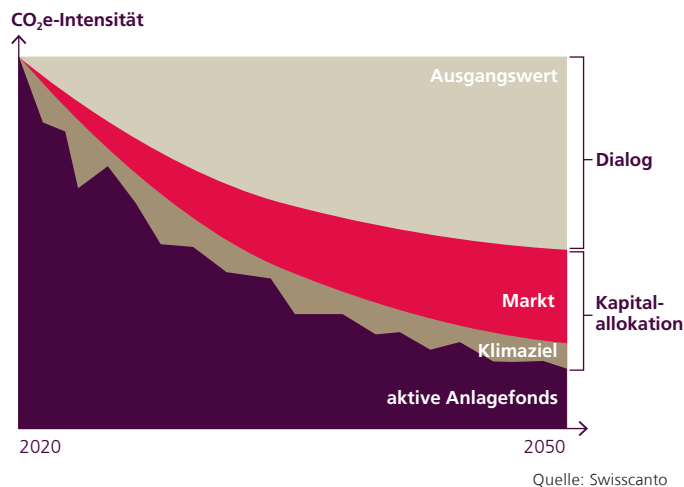
### CO<sub>2</sub>e-Reduktion in den aktiv verwalteten Fonds der traditionellen Anlageklassen

Seit dem Jahr 2020 streben unsere Anlageexpertinnen und -experten in ihren aktiven Fonds in den traditionellen Anlageklassen jährlich eine Reduktion der CO<sub>2</sub>e-Intensität der Anlagen von vier Prozent, zuzüglich des nominalen Wirtschaftswachstums, an. Sie überwachen die gewichtete CO<sub>2</sub>e-Intensität der Emittenten, in welche der jeweilige Fonds investiert ist, relativ zu den im jeweiligen Vergleichsindex enthaltenen Emittenten sehr genau.

Unser Reduktionsziel erreichen wir durch Engagement und Kapitalallokation. Zwar wird ein Teil der CO<sub>2</sub>e-Reduktionen im Markt selbst erfolgen; allerdings werden vermutlich weder deren Umfang noch deren Tempo ausreichen, um die Einhaltung des Pariser Klimaabkommens sicherzustellen. Entsprechend wirken wir durch unser Engagement im aktiven Dialog mit den Firmenleitungen darauf hin, dass sich die Unternehmen ambitionierte Nachhaltigkeitsziele setzen und diese messbar machen.

Zudem steuern wir unsere Beteiligungen über die Kapitalallokation. So reduzieren wir CO<sub>2</sub>e-intensive Unternehmen und Staaten, die über keine Strategie zur Senkung von CO<sub>2</sub>e-Emissionen verfügen, zugunsten von CO<sub>2</sub>e-effizienten Unternehmen und solchen, die ambitionierte Reduktionsziele verfolgen. Wir reduzieren Risiken, die mit emissionsintensiven Aktivitäten verbunden sind, und nutzen Renditechancen, die sich aus klimafreundlichen Zukunftstechnologien ergeben.

### Der CO<sub>2</sub>e-Absenkungspfad von Swisscanto basiert auf einer Kombination von Marktfaktoren, aktiver Einflussnahme und Kapitalallokation



Das Klimaziel setzen wir standardmässig bei allen aktiv verwalteten Fonds in den traditionellen Anlageklassen um. Falls aufgrund von fehlenden Substitutionsmöglichkeiten der absolute Absenkungspfad nicht implementiert werden kann, wird eine tiefere CO<sub>2</sub>e-Intensität im Vergleich zum jeweiligen Referenzindex angestrebt. Aktuell betroffener Publikumsfonds: Swisscanto (LU) Bond Fund Responsible Emerging Markets Opportunities.

Weitere Informationen zu unseren nachhaltigen Fonds finden Sie unter [swisscanto.com](https://www.swisscanto.com).

#### Impressum

Diese Broschüre wurde von der Swisscanto Asset Management International S.A. («Swisscanto») herausgegeben.

#### Rechtliche Hinweise

Diese Publikation ist für die Verbreitung in Luxemburg, Deutschland, Liechtenstein und Italien bestimmt und richtet sich nicht an Personen in anderen Ländern oder an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbieten. Wo nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf die Fonds luxemburgischen Rechts, welche von Swisscanto Asset Management International S.A. verwaltet werden (im Folgenden «Swisscanto Fonds»). Bei den beschriebenen Produkten handelt es sich um Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) im Sinne der EU-Richtlinie 2009/65/EG, der dem luxemburgischen Recht unterfällt und der Aufsicht der luxemburgischen Aufsichtsbehörde (CSSF) untersteht. Alleinverbindliche Grundlage für den Erwerb von Swisscanto Fonds sind die jeweiligen veröffentlichten Dokumente (Vertragsbedingungen, Verkaufsprospekte und wesentliche Anlegerinformationen, sowie Geschäftsberichte), welche unter [swisscanto.com](https://www.swisscanto.com) kostenlos bezogen werden können. Länderabhängige Informationen und kostenlose Bezugsquellen für die veröffentlichten Dokumente auf Deutsch und in Papierform: Luxemburg: Swisscanto Asset Management International S.A., 19, rue de Bitbourg, L-1273 Luxemburg. Deutschland: Zahl- und Informationsquelle Dekabank, Mainzer Landstrasse 16, 60235 Frankfurt a.M. Liechtenstein: Bendura Bank AG, Schaaner Str. 27, 9487 Gamprin-Bendern. Italien: Società Generale Securities Services S.p.A., SGSS S.p.A., Via Benigno Crespi 19A - MAC 2, 20159 Milan. Der Vertrieb des Fonds kann jederzeit ausgesetzt werden. Die Anleger werden rechtzeitig über die Deregistrierung informiert. Mit der Anlage sind Risiken, insbesondere diejenigen von Wert- und Ertragsschwankungen, verbunden. Anlagen in Fremdwährungen unterliegen Wechselkursschwankungen. Eine vergangene Wertentwicklung ist kein Indikator und keine Garantie für den Erfolg in der Zukunft. Die Risiken sind im Verkaufsprospekt und in den wesentlichen Anlegerinformationen beschrieben. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen wurden von Swisscanto mit grösster Sorgfalt zusammengestellt. Trotz professionellen Vorgehens kann Swisscanto die Richtigkeit, Vollständigkeit sowie die Aktualität der Angaben nicht garantieren. Swisscanto lehnt jede Haftung für Investitionen, die sich auf dieses Dokument stützen, ab. Der Verkaufsprospekt und KIID sollten vor einer Anlage gelesen werden. Die in diesem Dokument beschriebenen Produkte und Dienstleistungen sind für US-Personen gemäss den einschlägigen Regulierungen (insb. Regulation S des US Securities Act von 1933) nicht verfügbar. Stand der Daten (wo nicht anders angegeben): **02.2022**